

Zeitschrift: Landtechnik Schweiz
Herausgeber: Landtechnik Schweiz
Band: 51 (1989)
Heft: 4

Rubrik: Sektionsnachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 03.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Schaffhausen

Jahresversammlung

Diskussion um Tarife im Kommunalbereich

An der Generalversammlung in Schaffhausen konnte Präsident Jakob Wanner eine bemerkenswert grosse Vertretung der 700 Mitglieder starken Sektion begrüßen. Traditionsgemäss waren auch die Nachbarsektionen Zürich, Thurgau und St. Gallen vertreten. Der Verbandspräsident unterlag in seinem Jahresbericht nicht der Berufskrankheit, den Wetterlauf bis ins letzte Detail zu analysieren. Das Wetter war aber dennoch zu einem grossen Teil für das gute Landwirtschaftsjahr mitverantwortlich. In der agrarpolitischen Sicht sei hingegen nicht alles aufgegangen. Was die Verbandstätigkeit anbelangt, so erfreuten sich die Kurse wiederum eines grossen Zuspruches. Auf dem Programm stand auch eine Österreichrundfahrt und der traditionelle Familienausflug. Der Vorstand vermag in diesem Sinne seinen Mitgliedern sowohl in der technischen Weiterbildung als auch, was das Kultur- anbelangt, viel zu bieten.

Über die Jahresrechnung referierte Hans Russenberger. Die Finanzen der Sektion sind mit einem Vermögen von rund 38'000 Franken konsolidiert. Trotz eines höheren, wohlbegründeten Zentralkassenbeitrages wird der bisherige Jahresbeitrag von 30 Franken beibehalten, inbegriffen ist das Abonnement auf die Fachzeitschrift «Schweizer Landtechnik», die von den Mitgliedern sehr geschätzt wird. Das Tätigkeitsprogramm, so konnte der Geschäftsführer Bernhard Neukomm berichten, ist mit verschiedenen Kursen bereits in Ausführung begriffen. Der Besuch der AGRAMA, die Kontrollaktionen für Traktoren, Kurse für Informatik, die Verkehrskurse für jugendliche Traktorfahrer wie für landwirtschaftliche Gastarbeiter, die Vorführung von verschiedenen Hackgeräten im Klettgau, eine De-

monstration von Traktoren mit ihren Anhängern und die Familienfahrt in den Hochschwarzwald bürgen für ein vielfältiges Angebot.

Angesprochen wurde im weiteren das unbefriedigende Lohnniveau für Arbeiten, die seitens der Landwirtschaft im Kommunalbereich für die Öffentlichkeit ausgeführt werden. Es sollten in Zusammenarbeit mit dem SVLT entsprechende Tarife ausgearbeitet werden.

Die Mitglieder des Vorstandes (Präsident Jakob Wanner, Wilchingen, Vizepräsident Peter Fuchs, Altdorf, Aktuar Albert Neidhart, Ramsen, Kassier Hans Russenberger, Schleithem und Geschäftsführer Bernhard Neukomm, Guntmadingen) wurden mit Akklamation bestätigt. Die Grüsse der Gäste überbrachte der zürcherische Verbandspräsident, der auf die jahrelange gute Zusammenarbeit zwischen den befreundeten Sektionen hinwies.

Der Direktor des Schweizerischen Verbandes für Landtechnik Werner Bühler vermittelte in seiner Grussadresse ein aufschlussreiches Bild über die Tätigkeit auf schweizerischer Ebene. Das Kurszentrum in Riniken sei zu einem Begriff geworden. Dabei stehe der schweizerische Verband nicht in einer Konkurrenzsituation mit seinen Sektionen. Die Anlagen in Riniken seien voll ausgelastet. Als Provisorium gebaut, vermögen sie heute der technischen Entwicklung und den modernen Ansprüchen nicht mehr zu genügen. Deshalb soll ein Neubau erstellt werden, in den sowohl das Kurszentrum als auch die Administration integriert werden soll. Mit einem Kostenaufwand von ca. 1,8 Mio. Franken werde sich der Verband für Landtechnik auf das Notwendige beschränken und keineswegs einen Prunkbau erstellen. Die vielfältigen, wichtigen Aufgaben können nur dann erfüllt werden, wenn auch die Infrastruktur der Entwicklung folge.

Brandgefahr bei Häckseln und Mahlen von Stroh

Der thurgauische Maschinenberater und Lehrer an der Landw. Schule

Arenenberg, Viktor Monhart, äusserte sich in einem Referat zu den Gefahren, die mit diesen beiden Methoden der Strohzerkleinerung in den Scheunen verbunden sind und in letzter Zeit wieder zu verschiedenen Bränden geführt haben. Grundsätzlich sollte die Vermahlung oder eine weitere Zerkleinerung des Strohs im Freien durchgeführt werden. Mit der Staubeentwicklung entstehen grössere Schäden an den Ziegel- und Eternitdächern. Mit diesen Gefahren dürfe der Landwirt – so Viktor Monhart – nicht leben. Trotzdem im Thurgau mit den intensiveren Milchwirtschaftsbetrieben etwas andere Verhältnisse vorherrschen, sind seine Vorschläge auch bei uns im Interesse des einzelnen und der Allgemeinheit sicher zu beherzigen. E.M.



Zug

Jahresversammlung

Wechsel im Vorstand

Die diesjährige Versammlung stand im Zeichen des Wechsels in der Geschäftsführung und des Aktuariates. Während 10 Jahren hat sich Peter Hofer, Längrüti, als umsichtiger Aktuar und Vorstandsmitglied der Sektion seine Kräfte zur Verfügung gestellt. Mit dem aufrichtigen Dank und einem sinnvollen Geschenk wurde Peter Hofer aus dem Vorstand entlassen. Auf 20 Jahre erfolgreicher Tätigkeit darf Jakob Bircher als Geschäftsführer zurückblicken. Präsident Roland Wytenbach dankte Jakob Bircher für seine immense Arbeit, die er in dieser Zeit geleistet hat. Um seinen Nachfolger Peter Schmid, Allenwinden, in die neue Aufgabe einzuführen, verbleibt Jakob Bircher als neuer Aktuar im Vorstand.

Anlässlich der Delegiertenversammlung des Schweiz. Verbandes für Landtechnik vom 16./17. Sept. 1988 in Basel, wurde Präsident Roland Wytenbach in den Geschäftsleitenden Ausschuss gewählt. Die

Wahl in dieses Gremium ist nicht nur für Roland Wytenbach, sondern auch für die kleine Sektion Zug eine grosse Ehre. Die Versammlung gratulierte ihrem Präsidenten herzlich zu dieser Wahl.

Die verschiedenen Aktivitäten, darunter ein Ausflug ins Wallis, welche die Sektion im vergangenen Jahr organisierte, waren gut besucht. Auch im angefangenen Jahr wird den Mitgliedern Gelegenheit geboten, an verschiedenen lehrreichen oder unterhaltsamen Tagungen teilzunehmen.

Im Anschluss an die Generalversammlung stellte Josef Kopp die Firma «Grunderco», Aesch, vor, ehe man zum gemütlichen Teil überging. H.M.

Verzeichnis der Inserenten

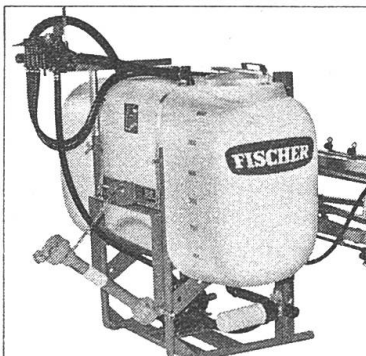
Aebi & Co. AG, Burgdorf	U.S. 3
Aebi Sugiez, Sugiez	40
Agrar AG, Wil	13
Agrola AG, Winterthur	12
Agroelec AG, Oberstammheim	6
Airma Technik AG, Arch	38
Akron AG, Bassersdorf	9
Allamand SA, Morges	46/48
Aupag AG, Zürich	8
Baumot, Fehraltorf	30
Biofarm, Kleindietwil	8
Blaser & Co. AG, Hasle-Rüegsau	U.S. 2
Bucher-Guyer AG, Niederweningen	5/47
Bürgli AG, Gachnang	8
Conrads A., Stolberg	48
CPO, Stüsslingen	30
Dezlhof AG, Niederbüren	12/44/50
Erag, Arnegg	2/9/30/43/46
Fischer SA, Fenil-Vevey	38
Ford Motor Company, Zürich	1
Forrer Paul, Zürich	51
Gehrig AG, Matzingen	6
Gloor AG, Burgdorf	2
GVS Schaffhausen	50
Hauenstein Samen AG, Rafz	U.S. 4
Hüber AG, Lengnau	43
Hürlimann AG, Wil	49
Imprägnieranstalt, Sulgen	12
Kiebler AG, Zihlschlacht	52
Kléber SA, Zürich	7/53
Krefina AG, St. Gallen	50
LBA, Brugg	48
Matra, Zollikofen	43
Meier AG, Reiden	44
Messer AG, Niederbipp	4/45
Montinag AG, Zürich	48
Ott AG, Zollikofen	46
Pneu Shop, Pfäffikon	52
Promot AG, Safenwil	50
Rapid AG, Dietikon-Zürich	10
Rotaver AG, Lützelflüh	39
Rohrer-Marti AG, Regensdorf	11
Roth Saatgut, Erlinsbach	30
Sandmeier AG, Seengen	6
Schaad Gebr. AG, Subingen	9
Service Company AG, Dübendorf	14
Siegfried AG, Zofingen	2/3
Stadelmann AG, Schötz	2
Stoll Gebr., Wilchingen	12
Ulrich A., Horgenberg	46
VLG, Bern	44
Zambon, St. Gallen	52
Zumstein AG, Bätterkinden	52

AGRIFIX – Die ideale Feldspritze für all Ihre Kulturen.

500-l-Kunststoff-Behälter, 12-m-Spritzbalken mit Bajonett-Düsen und Stabilisator, Spritzmengenregler mit Gleichdruckarmatur und vieles mehr.

Fr. 5'140.-

Die Cultura auch mit hydraulischem Spritzbalken bis 24 m, hydraulischer Höhenverstellung bis 1.80 m und hydraulischem Balkenstabilisator.



ADRA/2760

FISCHER, Ihr zuverlässiger Partner für einen sicheren und präzisen Pflanzenschutz.

Die günstige Schweizer Qualität von



FISCHER AG, Spritzenfabrik
1809 Fenil-Vevey, Tel. 021/921 32 43; 3422 Kirchberg, Tel. 034/45 51 11;
8552 Felben/TG, Tel. 054/65 18 21

Keine Viehställe ohne Airma-technik!
Bei Stallumbauten und Neubauten airma-technik

Die Spezialfirma für Lüftungen und Isolationen mit über 20 Jahren Erfahrung!

- Wärmerückgewinnung
- Lüftungsdecken
- Stalldecken
- Stalllüftungen
- Regelgeräte
- Stallheizungen
- Abluftkamme

Neu in der Schweiz: **Fancom**[®]

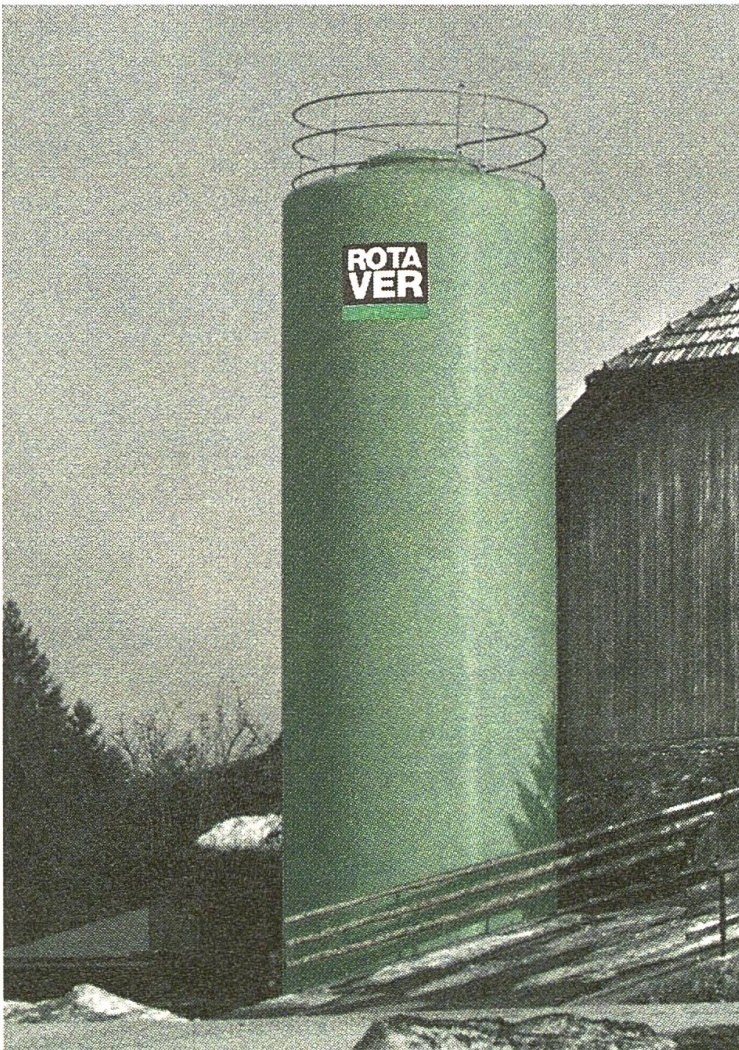
Die Computer-Steuerung für Ventilationen

airma-technik ag 3296 Arch
Telefon 065/69 34 11

Ostschweiz Tel. 072 65 24 22
Aargau/Zentralschweiz Tel. 057 24 10 48

ROTA VER

Nicht umsonst die Meistverkauften.



Als einzige werden Rotaver Kunststoffsilos im Schleuderverfahren hergestellt. Das ergibt die spiegelglatte, witterungsbeständige Innen- und Aussenseite, dank der sich die Silage schneller absenkt und garantiert nichts an den Wänden kleben bleibt.

Rotaver Silos werden serienmässig mit einem Boden aus Polyester geliefert, damit kein Silosaft austreten kann — die Gewähr für zuverlässigen Gewässerschutz und weniger Geruch.

Gross geschrieben werden bei Rotaver auch Sicherheit und Bedienungsfreundlichkeit: Die nach aussen öffnende, absolut dichte und mit einem neuen, rostfreien Schnellverschluss versehene Luke ist nur ein Beispiel dafür, dass bei Rotaver jedes Detail stimmt.

Gysi &

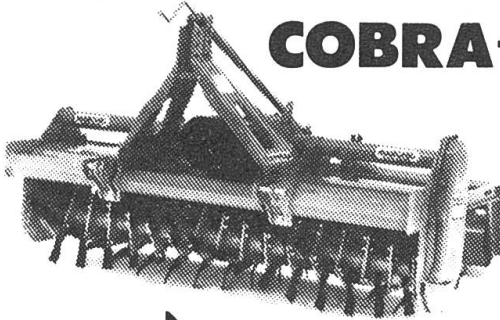
Rotaver AG, Kunststoffwerk, CH-3432 Lützelflüh
Telefon 034-61 61 11, Telex 914 243 rota ch, Telefax 034-61 45 40

AEBISUGIEZ

MASCHIO Nr.1

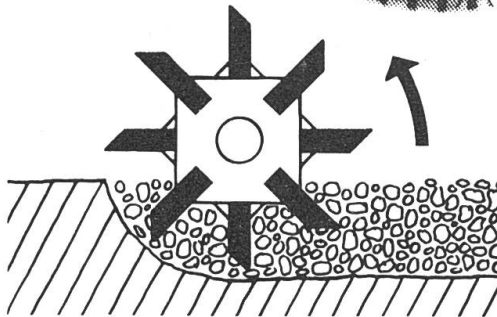
..bringt «Leben» in jeden Boden!

COBRA-QUADRO



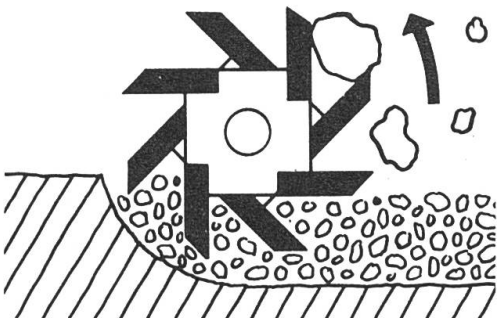
- Arbeitsbreiten 0,8 m bis 3,05 m
- Rotorwelle auswechselbar von Zinken auf Messer

Zinkenstellung:
Für uns kein Thema, wir liefern jede Variante, jedoch Tatsache ist:



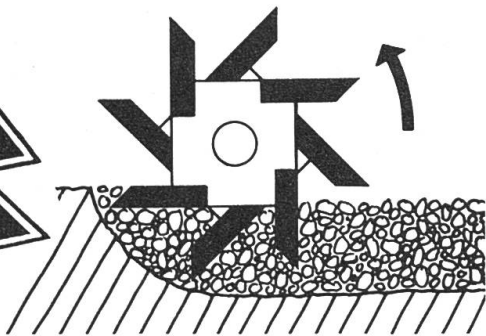
Gerades Zinkenbild:

lockeres Saatbeet.
Nicht abgesetzt.
Zuviele Hohlräume,
mit Säen muss
gewartet werden.



Einstechendes Zinkenbild:

Erde und Stein werden aufgewirbelt
(Blockiergefahr!): extrem lockeres
Saatbeet. Zuviele Hohlräume. Der Boden
braucht eine lange Absetzzeit, bis gesät
werden kann. Auch eine nachlaufende
Packerwalze ist nicht genügend.



Nachlaufendes Zinkenbild:

gut abgesetztes Saatbeet, maximale
Zerkrümelung. Tiefes Arbeiten kein
Problem. Aber auch in besonders flachen
Saatbeeten z.B. bei Rüben, Weizen,
Mais, etc. werden die Hohlräume
ausgefüllt. Es kann sofort gesät
werden. Ein nachträgliches
Absetzen ist ausgeschlossen, seit
jeher die wichtigste Voraussetzung
für gleichmässigen
Saataufbau.

Hauptsitz: Aebi-Sugiez,

Niederlassungen: Aebi-Sugiez,

Verkäufer: Zürcher Werner,
v. Ballmoos Fritz,
Favez André,

1786 Sugiez b. Murten,

8450 Andelfingen,

2802 Develier,

4935 Kl.-Dietwil

3421 Lyssach,

1030 Villars-Ste-Croix,

037 / 73 11 33, P 032 / 83 26 27

052 / 41 34 41, P 052 / 39 24 01

066 / 22 88 58,

063 / 56 31 04

034 / 45 46 00

021 / 701 36 14